Œ

Maße in n m

- (1) Heizfaden
- 2 Steuergitter
- (3) Schirmgitter
- (4) Bremsgitter
- (5) Anode
- 6: Heizfadenmitte

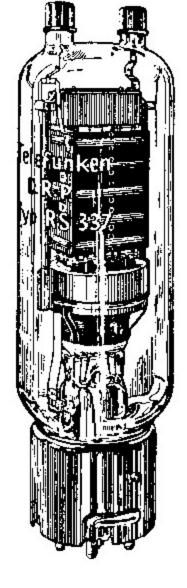
TELEFUNKEN

RS 337

100 Watt-Sendepentode

Allgemeine Daten

Kathode Material	Thoriertes W U _f I _f	Volfran 	n, dir. geheizt 12 V*) 2,75 A
Anodendurchgriff gemessen bei $I_a = 60 \text{ mA}$, $U_a = 1000 - 1500 \text{ V}$, $U_{g2} = 500 \text{ V}$	1)	etwa	0,3 %
Schirmgitterdurchgriff gemessen bei $I_a = 60 \text{ mA}$, $U_a = 1500 \text{ V}$, $U_{g2} = 400 - 500 \text{ V}$	D_1	100	2 9 - 33 ° _{.0}
Steilheit gemessen bei $I_a = 60-70 \text{ mA}$, $U_a = 1500 \text{ V}$, $U_{g2} = 500 \text{ V}$	S	etwa	2,1 mA/V
Kapazitäten **) Gitter/Anode Ausgang Eingang	C _{ga} C _a C _e	max, 	
Max. Anodenbetriebsspannung Max. Schirmgitterbetriebsspannung Max. Anodenverlustleistung Max. Schirmgitterverlustleistung Max. Anodenhochfrequenzstrom Max. Gitterhochfrequenzstrom	$egin{array}{ll} U_{a=max}, \ U_{g2=max}, \ Q_{a} \ Q_{g2} \end{array}$	<u>-</u>	1500 V 500 V 110 W 25 W 7 A 6 A



Max. Gewicht : 280 g

Fassung: Lg. Nr. 1678

- *) Möglichst genaue Einhaltung dieses Wertes ist erforderlich zur Erzielung einer guten Lebensdauer der Röhre. Abweichungen über $\pm 60/0$ setzen die Lebensdauer merklich herab. Sämtliche Betriebsdaten beziehen sich auf eine Heizspannung von 12 Volt.
- **) Bei der Messung ist Schirmgitter und Bremsgitter mit der Kathode verbunden.



Betriebsdaten

C-Betrieb Telegraphie

	Bei \(\lambda\)	bis	50 m	13 m	4,5 m
Anodenbetriebsspannung	$\mathbf{U}_{\mathbf{a}}$		1500	1500	$1200~\mathrm{V}$
Schlimgitterspannung	U_{g2}		500	500	500 V
Gittervorspannung	U_{g1}	etwa	-290	~ 290	$-290~\mathrm{V}$
Gitterwechselspannung	$\mathfrak{u}_{\mathbf{g}1}$	1	400	400	400 V
Max. Anodenstrom	I_a	:-=	160	150	140 mA
Max. Steuerleistung	\mathfrak{N}_{st}	max.	2	2,3	*) W
Telegraphie:Oberstrichleistung	$\mathfrak{R}_{\mathbf{a}}$:	160	130	100 W

B-Betrieb Telephonie

Anodenbetriebsspannung	U_a		1500	1500	$1200~\mathrm{V}$
Schirmgitterspannung	U_{g2}		500	500	500 V
Anodenruhestrom	Iao	: 2	20	20	20 mA
Gittervorspannung	U_{g1}	etwa	130	-130	130 V
Max. Gitterwechselspannung	$\mathfrak{u}_{\mathbf{g}1}$		200	200	$200~\mathrm{V}$
Max. Anodenstrom	I_a	28	150	150	130 mA
Max. Steuerleistung	\mathfrak{R}_{st}	max.	0,5	0,5	*) W
Telephonie Oberstrichleistung	$\mathfrak{R}_{\mathfrak{a}}$	etwa	110	100	90 W
Außenwiderstand	R_a	×	4500		Ω

^{*)} Die tatsächlich benötigte Steuerleistung ist abhängig vom Aufbau und den Eigenschaften des Senders. Sie liegt über den für längere Wellen angeges benen Werten.

Gitterspannungsmodulation

Anodenbetriebsspannung ($\lambda > 12 \text{ m}$)	Γ_a	max.	1500	\mathbf{V}_{-}
(λ ≤ 12 m)	$U_{\mathbf{a}}$	max.	1200	V
Schirmgitterspannung	U_{g2}	27	500	V
Gittervorspannung (bei Träger)	U_{g1}	etwa	=220	V
Gitterwechselspannung (Hochfrequenz)	\mathfrak{tl}_{gl}	etwa	200	V
Anodenstrom	Ia	etwa	70	mΛ
Max. Steuerleistung	\mathfrak{N}_{st}	max.	0,5	W
Trägerleistung	n_{t}	etwa	40	W
Modulationsgrad bei 40/0 Klirrfaktor	m		80	O/O
bei 10% Klirtfaktor	m		90	0/o

Anodenspannungsmodulation

Anodenbetriebsspannung ($\lambda > 15 \text{ m}$)	U _a max.	1200 V
$(\lambda \le 15 \text{ m}) \ldots$	U _a max.	1100 V
Schirmgitterspannung	$U_{\mathbf{g2}}$	400 V
Gittervorspannung	Ug1 etwa	-300 V
Gitterwechselspannung (Hochfrequenz)	$\mathfrak{U}_{\mathbf{g}1}$ etwa	450 V
Anodenstrom	I _a etwa	80 mA
Max. Steuerleistung	n _{st} max.	3 W
Trägerleistung	N _t etwa	60 W
Modulationsgrad	in :	100 %
Schirmgittervorwiderstand	R _{g2}	4000 Ω*)
Außenwiderstand	R _a ==	7500 ♀

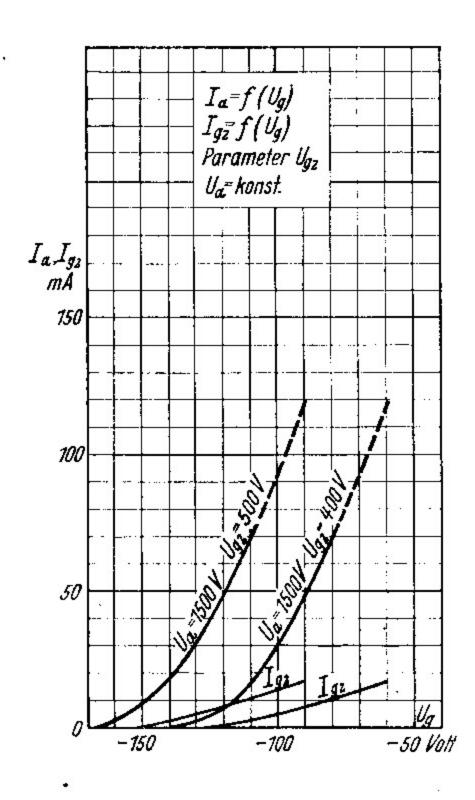
^{*)} Bei R_{g2} - 4000 Ω beträgt die Batteriespannung vor dem Widerstand etwa 700 V.

Bremsgittermodulation

Anodenbetriebsspannung $(\lambda > 12 \text{ m}) \dots \dots$	U_a	max.	1500	V
$(\lambda \leq 12 \text{ m}) \ldots \ldots$	U_a	max.	1200	\mathbf{V}_{-}
Schirmgitterspannung	U_{g2}		500	\mathbf{V}
Gittervorspannung	Ugl	etwa	125	V*)
Gitterwechselspannung (Hochfrequenz)	\mathfrak{u}_{g1}	etwa	250	V
Bremsgittervorspannung	U_{g3}	etwa	100	V
Bremsgitterwechselspannung (Niederfrequenz)	\mathfrak{U}_{g3}	max.	100	V
Anodenstrom	Ia	etwa	75	$m\Delta$
Schirmgitterstrom	I_{g2}	etwa	55	$m\Delta$
Max. Steuerleistung	n _{st}	etwa	1	W
Trägerleistung	\mathfrak{N}_{t}	max.	45	W
Modulationsgrad bei 4% Klirrfaktor	m	 :	84	0,0
Schiemgittervorwiderstand	R_{g2}	111	4000	Q**)
Gitterwiderstand ,	R_{g1}	**	10000	$\Omega^{***})$

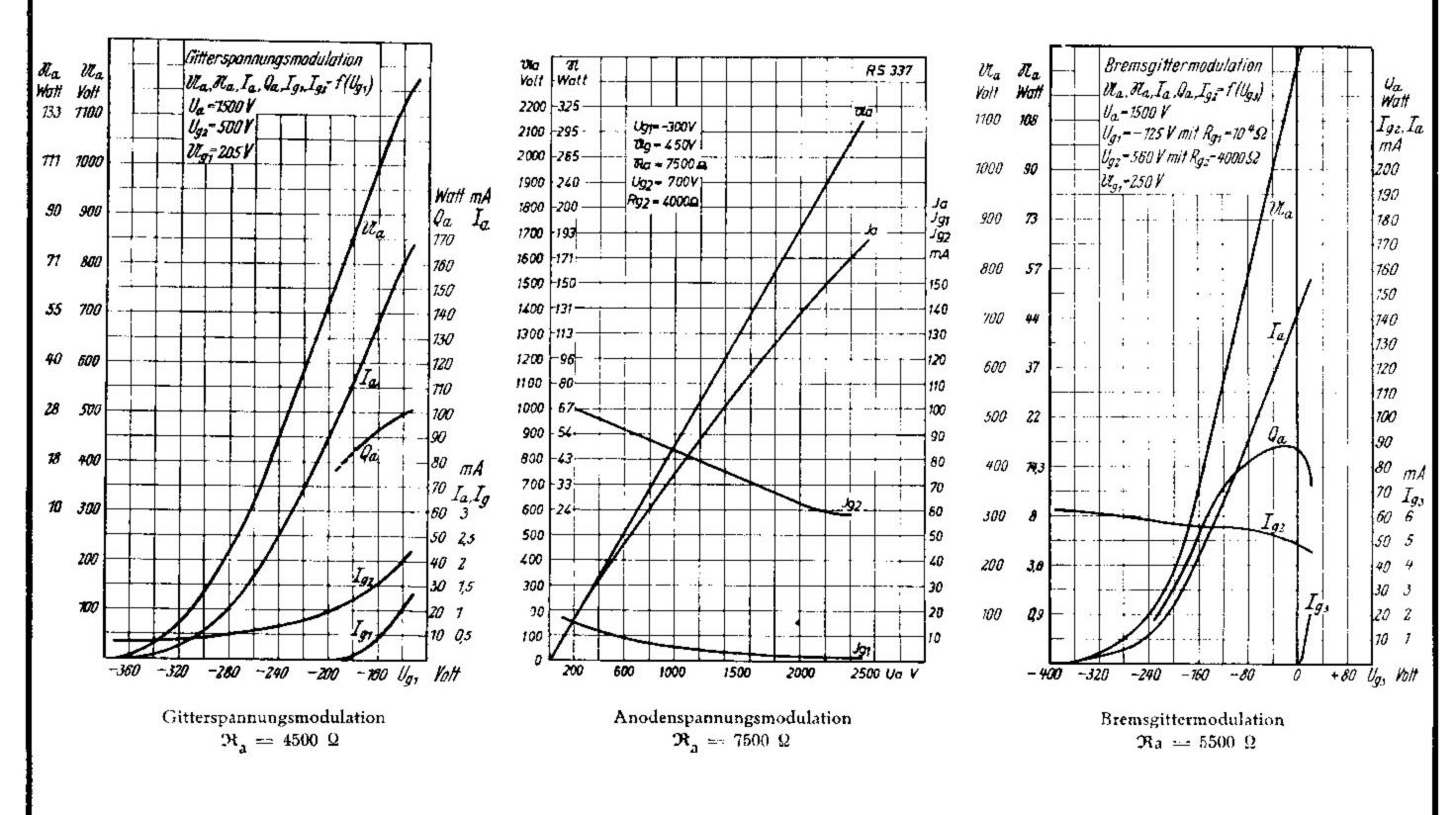
^{*)} Fest einzustellen.

Die angegebenen Größen sind Näherungswerte, die nur als Anhalt für die Dimensionierung der Geräte dienen sollen. Die tatsächlich erreichte Nutzleistung hängt wesentlich von der Art und Güte der Schaltung ab.



^{**)} Unbedingt erforderlich, um eine Überlastung des Schirmgitters zu vermeiden. Die vor diesem Widerstand angelegte Festspannung beträgt etwa 700 V.

^{***)} Zur Erzeugung von zusätzl. Gittervorspannung.



Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet

K.R.B. 82 D I (5000)